## Gesetz=Sammlung

für die

### Roniglichen Preußischen Staaten.

Nr. 1.

Inhalt: Berordnung wegen Einberufung der beiben Häufer des Landtages, S. 1. — Bekanntmachung ber nach bem Geset vom 10. April 1872 burch die Regierungs-Amtsblätter publizirten landesherrlichen Erlasse, Urkunden 2c., S. 2.

(Nr. 9315.) Verordnung wegen Einberufung der beiben Häufer des Landtages. Vom 28. Dezember 1888.

# Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen 2c.

verordnen in Gemäßheit des Artikels 51 der Verfassungs-Urkunde vom 31. Januar 1850, auf den Antrag des Staatsministeriums, was folgt:

Die beiden Häuser des Landtages der Monarchie, das Herrenhaus und das Haus der Abgeordneten, werden auf den 14. Januar 1889 in Unsere Hauptund Residenzstadt Berlin zusammenberusen.

Das Staatsministerium wird mit der Ausführung dieser Verordnung beauftragt.

Urfundlich unter Unferer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigebrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Berlin, den 28. Dezember 1888.

#### (L. S.) Wilhelm.

v. Boetticher. v. Maybach. Frhr. v. Lucius. v. Friedberg. v. Goßler. v. Scholz. Bronsart v. Schellendorff. Herrfurth.

#### Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetze Samml. S. 357) sind bekannt gemacht:

- 1) der Allerhöchste Erlaß vom 14. Februar 1887, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der von dem Kreise Pinneberg auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 20. Juni 1883 aufgenommenen Anleihe von 4 auf  $3^{1/2}$  Prozent, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Schleswig, Jahrgang 1888 Nr. 56 S. 549, ausgegeben den 1. Dezember 1888;
- 2) der Allerhöchste Erlaß vom 8. August 1888, betreffend die fernere Gültigsteit des der Preußischen Boden-Kredit-Aktienbank zu Berlin unter dem 21. Dezember 1868 ertheilten Allerhöchsten Privilegiums auch bei den beschlossenen Abänderungen des §. 16 Absat 5 und des §. 45 Absat 3 des geltenden Gesellschaftsstatuts, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam und der Stadt Berlin Nr. 49 S. 455, ausgegeben den 7. Dezember 1888;
- 3) ber Allerhöchste Erlaß vom 31. August 1888, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Staatsbauverwaltung behufs Ausführung des geplanten Durchstichs der Unstrut unterhalb der Zuckerfabrik zu Roßleben im Kreise Querfurt, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Merseburg Nr. 47 S. 425, ausgegeben den 24. November 1888;
- 4) das Allerhöchste Privilegium vom 4. Oktober 1888 wegen Auskertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Stallupönen im Betrage von 230 000 Mark durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Gumbinnen Nr. 50 S. 525, ausgegeben den 12. Dezember 1888;
- 5) der Allerhöchste Erlaß vom 15. Oktober 1888, betreffend die Herabsehung des Zinssußes der von dem Kreise Rastenburg auf Grund des Aller-höchsten Privilegiums vom 5. Dezember 1883 aufgenommenen Anleihe von 4 auf  $3^{1}/_{2}$  Prozent, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 48 S. 385, ausgegeben den 29. November 1888;
- 6) der Allerhöchste Erlaß vom 15. Oktober 1888, betreffend die Uebertragung des dem vormal. Aktienvereine für den Bau einer Chaussee von Peilau im Kreise Reichenbach über Gnadenfrei nach Diersdorf im Kreise Nimptsch verliehenen Rechts zur Chaussegelderhebung auf dieser Straße an die genannten Kreise, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Breslau Nr. 50 S. 489, ausgegeben den 14. Dezember 1888;
- 7) das Allerhöchste Privilegium vom 19. Oktober 1888 wegen Aussertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadtgemeinde Linden im Betrage von 500 000 Mark durch das Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hannover Nr. 49 S. 409, ausgegeben den 7. Dezember 1888;

- 8) der Allerhöchste Erlaß vom 20. Oktober 1888, betreffend die Erwerbung der zur Erweiterung des Exerzierplaßes bei Paderborn erforderlichen, versschiedenen Besitzern der Gemeinden Neuhaus und Lippspringe gehörigen Grundstücke seitens des Militärsiskus im Wege der Enteignung, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Minden Nr. 47 S. 301, außgegeben den 24. November 1888;
- 9) der Allerhöchste Erlaß vom 27. Oktober 1888, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kommunalverband der Hohenzollernschen Lande behufs Erwerbs der zum Ausbau einer unterhalb Jungingen im Oberamtsbezirk Hechingen belegenen Strecke der Landstraße von Hechingen nach Gammertingen erforderlichen Grundstücke, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Sigmaringen Nr. 48 S. 271, ausgegeben den 30. November 1888;
- 10) der Allerhöchste Erlaß vom 2. November 1888, betreffend die Herabsehung des Zinsfußes der von dem Kreise Angerburg auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 22. September 1875, 12. Januar 1881 und 27. Ofstober 1884 aufgenommenen Anleihen von 4 auf  $3^{1/2}$  Prozent, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Gumbinnen Nr. 50 S. 527, außgegeben den 12. Dezember 1888;
- 11) der Allerhöchste Erlaß vom 5. November 1888, betreffend die Verleihung des Rechts zur Chausseegelderhebung an die Gemeinde Mokrau für die von derselben zu bauende Chaussee von der Nikolai-Kieferberger Kreischaussee in Mokrau dis zur Zabrzeer Kreisgrenze in der Richtung auf Paniow, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln Nr. 50 S. 344, ausgegeben den 14. Dezember 1888;
- 12) das Allerhöchste Privilegium vom 5. November 1888 wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Mansfelder Gebirgsfreises im Betrage von 200000 Mark durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Merseburg Nr. 49 S. 433, ausgegeben den 8. Dezember 1888;
- 13) das unterm 5. November 1888 Allerhöchst vollzogene Statut für die Krempel-Rehmer Entwässerungsgenossenstat zu Lunden im Kreise Norderbithmarschen durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Schleswig Nr. 57 S. 561, ausgegeben den 8. Dezember 1888.

- 8) der Aller den Griag vonn II. Aktober 1888, betressend der gereichung der zur Erweiterung des Cecigierplages dei Naderkom erforderlichen, verschiedenn Beithem der Ermeinden Reindem der Ermeinden Reindem der Schieden der Abeiterung geschiede im Wege der Ersteinung, durch das Amstellan der Königk Regierung zu Minden Die 47 S. 301, ausgegeben dem Aktobermber 1888;
- 9) der Allerbachte Erlag vom 27. Otober 1883, betreffend die Beteibung des Enteigengenengenen des Enteigenstellenschen Des Enteignen der Kodengellenschen Land kanne bedrachte der Kodengen im Kodenstebegirf Hechnique belegenen Studie der Landstraße von Hechingen in man Gammertmass erforberlichen Grundfinde, durch bas Amtsblatt der Kömgle Regierung zu Sigmaringen Ir. 48 S. 271, ausgegeben den 30. Rovember 1888;
- 10) der Allerbächle Erlaß vom Z. November 1888, betreffend die Herabschung der Institution den Generale Von G
- 11) der Allenbochte Erlaß vom 5. Nevender 1888, betrepend die Berkrigung des Rechts zur Chanchegelderbehung an die Gemeinde Mokran für die von derfelden zu bauende Chauffle von der Richard Richarderger Rechtschauffle in Mokran his zur Zahrere Areisgwarz in der Richardung auf "Nanion, durch, das Amtschlaft der Konigl. Biegerung zu Oppeln Nr. 20 5. 344,
- 13) das Mierbedyke Newilegium vom 5. November 1888 wegen Ausfertigung auf den Indaber laurender Kreisanlerheicheme des Mansfelder Gebergstelles um Betrapp von 200 100 Mart durch das Knitsblatt der Königl. Regierung zu Regiehung Rr. 49. E. 433, ausgegeben den S. Dezember
- 13) das andern d. Ropember 1888 Allerhächst vollzogene. Etalut für die Rrenvel-Mehner Euwossferungsgenopenschaft zu Limben im Kreife Norbergebiemarschen durch das Amisslatt der Konigl. Regierung zu Echkervig gehr 57 E. 561, ausgegeben den 8. Dezember 1888

Arbigus im Postun bet Stanfordischer